

Elternbrief Nr. 4 – 2022/2023
Informationen zum Ende des Schuljahres

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

zum Ende des Schuljahrs möchte ich ein Resümee ziehen und Ihnen bereits einen ersten Ausblick auf das kommende Schuljahr geben.

Das verheerende Erdbeben im Februar 2023 hat uns alle berührt und Schülerinnen und Schüler wollten helfen. Für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien haben wir deshalb im laufenden Schuljahr Spendenaktionen organisiert, die vor allem von unserer Kollegin, Frau Thies mit Unterstützung durch die SV und Frau Tütüneken geleitet wurden. Dabei kamen **335,33 Euro** zusammen, die auf das Spendenkonto von Aktion Deutschland Hilft gehen.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Kolleginnen für ihr Engagement und vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern, die bei dieser Spendenaktion geholfen und gespendet haben.

Wir haben in diesem Schuljahr viele Neuerungen auf den Weg gebracht, die ich hier kurz zusammenfassen möchte: Es gibt neue Regeln für das Fußballspielen, verbindliche Aufstellplätze auf dem Schulhof, die Vereinbarung mit den Schüler*innen der 9. und 10. Klassen, in der Mittagspause das Schulgelände zu verlassen, ein Jahr Lernbüro in der Jahrgangsstufe 5, den wöchentlichen Projekttag in der Jahrgangsstufe 6 und das Unterrichten in einem Lehrer-raum anstatt eines Klassenraumes. Außerdem gab es in diesem Schuljahr erstmalig einen Sommerball und einen Putztag, der durch die Initiative der Schülervertretung stattfand.

Unser gesamtes Kollegium ist darüber hinaus bereits seit zwei Jahren damit beschäftigt, Konzepte für ein lernförderliches Lernen und Arbeiten zu entwickeln, die durch Beschlüsse der Gesamtkonferenz und der Schulkonferenz bestätigt werden.

So werden wir im nächsten Schuljahr die **Binnendifferenzierung** in den Fächern Biologie, Physik und Chemie ausbauen. Die Binnendifferenzierung im Fach Mathematik im **Modell 4+2** wird bis zur Jahrgangsstufe 8 verbindlich eingeführt und für die Jahrgangsstufe 9 im neuen Schuljahr ausprobiert. Das Modell 4+2 wird in den Fächern Deutsch und Mathematik genutzt, um die Binnendifferenzierung zu unterstützen. Das heißt, dass die Klassen 2 Stunden im Klassenverband unterrichtet werden und jeweils 2 Stunden pro Woche in der halbierten Lerngruppe. In der kleinen Lerngruppe kann gezielter individuell und durch die Lehrkraft unterstützt gearbeitet werden. Die Anzahl der Wochenstunden bleibt insgesamt bei 4 Stunden. In den Fächern Biologie, Physik und Chemie wird das Modell 1+2 in den Jahrgängen 7-9 genutzt, ebenfalls um die Binnendifferenzierung zu stärken.

Das bedeutet, dass die Klassen 1 Stunde im Klassenverband unterrichtet werden und jeweils eine weitere Stunde pro Woche die halbe Klasse Unterricht erhält. In der kleinen Lerngruppe kann dann wieder gezielt und individuell gearbeitet werden. Die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche, nämlich 2 Stunden, bleibt erhalten.

Im **künftigen Jahrgang 5** werden im Schuljahr 2023/2024 die **Hauptfächer (Englisch, Deutsch, Mathematik) das zweite Jahr in Folge in sogenannten Lernbüros** stattfinden. Das bedeutet, dass ein Rahmen geschaffen wird, in dem die Schüler*innen individuell und im eigenen Tempo an ihren Lernaufgaben arbeiten und Verantwortung für ihren Lernprozess übernehmen. Die Lehrkräfte werden so zu Lernberater*innen und Lernbegleiter*innen und können die Schüler*innen gezielter und individueller fördern.

Der **künftige Jahrgang 6** wird das Lernbüro in den Hauptfächern (wie im Jahrgang 5) fortführen und darüber hinaus für ein Jahr probeweise die Fächer **Gesellschaftslehre und Kunst** in einem **wöchentlichen Projekttag** miteinander verbinden.

Der **künftige Jahrgang 7** wird den **wöchentlichen Projekttag** mit den Fächern **Gesellschaftslehre und Kunst** nach einem erfolgreichen Jahr auch im nächsten Jahr fortsetzen.

In der letzten Woche finden besondere Klassenveranstaltungen statt sowie am Mittwoch unser Putztag und am Donnerstag der Schwimmtag.

Am Freitag, den 21. Juli 2023 werden in der 3. Stunde die Zeugnisse ausgegeben.

Anschließend beginnen die Sommerferien. Der erste Schultag nach den Sommerferien ist der 04. September 2023. In der ersten Schulwoche findet dann der Unterricht von der 1. – 5. Stunde statt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Ihnen für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne, sonnige und erholsame Sommerzeit, viel Spaß und Entspannung und dass Sie und Ihre Familie gesund bleiben.

Herzliche Grüße

*Sabine Reich, Svetlana Schneider, Anna-Birte Frehse, Martin Weis
Schulleiterin & das Schulleitungsteam*